AMTLICHER TEIL

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln in

- ? Hafenlohr, Rathaus
- ? Windheim, Dorfstraße

veröffentlicht.

Aus dem Gemeinderat

a) Billigung des Entwurfes zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes

Vom Gemeinderat gebilligt wurde der Entwurf zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes. Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld wurde beauftragt, die gesetzlich vorgeschriebenen Anhörverfahren durchzuführen.

b) Billigung des Entwurfes zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan für das "Julius-Echter-Stift-Seniorenzentrum" in Hafenlohr

Einstimmig gebilligt wurde vom Gemeinderat der Entwurf zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan für den Bereich "Julius-Echter-Stift-Seniorenzentrum". Grundstück, Flur-Nr. 721, Gemarkung Hafenlohr. Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld wurde beauftragt, die gesetzlich vorgeschriebenen Anhörverfahren durchzuführen.

c) Antrag auf Anbringung eines Hinweisschildes

Stattgegeben hat der Gemeinderat dem Antrag von Frau Angelika Wohlmann aus Hafenlohr zur Anbringung von zwei Hinweisschildern.

d) Bauantrag

Der nachfolgend aufgeführte Bauantrag erhielt die Zustimmung des Gemeinderates bzw. es wurde das Einvernehmen nach § 36 BauGB erklärt:

Bauantrag der Firma Heinrich Mehling GmbH u. Co. KG aus Hafenlohr auf Abbruch eines Holzlagers.

Erhebung eines endgültigen Straßenausbaubeitrages für die Herstellung von Gehwegen und Verbesserung der Straßenbeleuchtung entlang der "Hafenlohrtalstraße" in Windheim

An die Fälligkeit des o.g. Straßenausbaubeitrages zum 30.11.2006 wird erinnert.

Wasserrohrbrüche

Leider wurden in den letzten Wochen zwei Wasserrohrbrüche an Hauptleitungen festgestellt. Der dadurch entstandene Schaden ist sehr hoch, die Wasserverluste enorm.

Entdeckt wurden die Schäden durch aufmerksame Anwohner aufgrund starker Geräusche im Kanalnetz. Die Ortung der Rohrbrüche konnte gezielt durchgeführt werden.

Wir bitten nun die Einwohnerschaft von Hafenlohr und Windheim ähnliche Feststellung sofort den Bauhofmitarbeitern mitzuteilen.

Bauamtsprechtag

Der nächste Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart findet am

> Mittwoch, dem 20.12.2006 von 09.00 - 12.00 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstraße 21, statt.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Unterfranken

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Unterfranken Würzburg findet am

Donnerstag, dem 18.01.2007 von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.30 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, 97828 Marktheidenfeld (1. Stock, Anbau) statt.

Eine telefonische Voranmeldung zu dieser Beratung ist in jedem Fall erforderlich unter Ruf-Nr. 09391/6007-23.

Sollen Auskünfte für einen Dritten eingeholt werden, ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen. Bei diesen Sprechtagen können auch Versicherungsverläufe bzw. Rentenauskünfte aus Konten der Deutschen Rentenversicherung des Bundes erteilt werden.

<u>Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern teilt</u> mit: Noch bis Jahresende Vertrauensschutz möglich

Wer bis 31.12.2006 einen Altersteilzeitvertrag abschließt, kann mit 65 abschlagsfrei in Rente.

Das vom Bundeskabinett jetzt beschlossene Altersgrenzenanpassungsgesetz bringt für Versicherte, die ab 2012 in Rente gehen wollen, einschneidende Veränderungen.

Die Altersgrenze für den regulären Rentenbeginn wird stufenweise auf 67 Jahre angehoben.

Wer jedoch bis zum 31. Dezember 1954 geboren ist und mit seinem Arbeitgeber bis 31.12.2006 einen Altersteilzeitvertrag abschließt, für den gelten die bisherigen Altersgrenzen über das Jahr 2012 hinaus.

Das bedeutet, dass die Altersrente weiterhin mit 65 Jahren abschlagsfrei oder vorzeitig mit dem 63., in Ausnahmefällen auch ab dem 62. Lebensjahr, mit einem Abschlag beansprucht werden kann.

Allen, die vorhaben in Altersteilzeit zu gehen, raten die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern rechtzeitig vorher eine Rentenauskunft anzufordern oder diese wegen der drängenden Zeit unmittelbar bei ihrem Rentenversicherungsträger abzuholen.

Bei den Regionalträgern der Deutschen Rentenversicherung in Bayern können sich Versicherte zu diesem Thema kostenlos beraten lassen. Informationen erhält man über das kostenfreie Servicetelefon 0800 1000 480 88 und das Internet www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de.

Ablesung der Wasseruhren

Aufgrund der Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren werden die Wasseruhren zum **31. Dezember 2006** abgelesen.

In diesem Zusammenhang bitten wir Landwirte und Großviehhalter, bei denen eine Vergünstigung in Form von Kanalfreibeträgen berücksichtigt werden soll, eine Kopie des Gebührenbescheides aus dem Jahr 2006 von der Bayer. Tierseuchenkasse bei der Gemeinde Hafenlohr oder bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld abzugeben.

Hundesteuer

Auf die Fälligkeit der **Hundesteuer zum 15.01.** wird hingewiesen.

Abfallkalender 2007 wird verteilt

Der neue Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart wird am Mittwoch, 13.12., an alle Haushalte verteilt. Die Verteilung nimmt in diesem Jahr wieder die Firma Horst Bröstler GmbH, Marktheidenfeld, vor.

Sollte kein Kalender ankommen, kann in den nächsten Wochen bei der Firma Bröstler unter der Tel.-Nr. 09391/9845-135 (H. Betz) von 9 Uhr bis 16 Uhr ein Exemplar angefordert werden. Selbstverständlich liegen auch Kalender bei allen Gemeindeverwaltungen und im Landratsamt zur Abholung bereit.

Aus Kostengründen werden aber grundsätzlich keine Kalender mit der Post zugeschickt. Im Internet kann der Kalender unter www.mainspessart.de jederzeit eingesehen werden.

Energiefibel für die Region Gemeinschaftsprojekt von 4 Landkreisen und 2 kreisfreien Städten

Eine Energiefibel haben die Landkreise Main-Spessart, Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Würzburg sowie die Städte Schweinfurt und Würzburg gemeinsam herausgebracht. Es geht um umweltschonende Energiegewinnung und Nutzung, um Wärmedämmung und Energieeinsparung und um die Möglichkeiten staatlicher Förderung. Interessanter noch sind die Kontaktadressen zu bestehenden Anlagen in der Region und zu Fachfirmen.

Neu ist die Idee nicht. Bereits 2003 haben die Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld ihre erste Energiefibel erstellt. An der Neuauflage sind außerdem noch die Agenda 21-Koordinatoren aus Würzburg, Schweinfurt und Main-Spessart sowie die Energieagentur Bayerische Rhön beteiligt. Die Energiefibel möchte Bauherren und Investoren einen ersten Überblick geben, welche technischen Möglichkeiten am Markt verfügbar sind und wie weit einheimische Energieträger genutzt werden können. Dabei spielt der wirtschaftliche Aspekt eine wichtige Rolle. Da die Wertschöpfung durch Anlagenbau und Energieerzeugung in der Region bleibt, stärkt der Einsatz erneuerbarer Energien auch die regionale Wirtschaft.

Es geht dabei um die verschiedensten Energieformen von der Erdwärme bis hin zur Wärmerückgewinnung bei der Raumbelüftung. Am Ende jeden Kapitels sind die Adressen von Anlagen angeführt, die nach Rücksprache besichtigt werden können.

Die Energiefibel liegt kostenlos bei den Gemeinden und im Landratsamt aus.

Im Internet kann sie unter www.mainspessart.de/agenda21/index.aktuelles.htm heruntergeladen werden.;

Aus dem Fundamt

Gefunden wurden

1 Schlüssel

1 Geldbetrag

Die Fundsachen können während der üblichen Amtsstunden abgeholt werden.

Gemeindekanzlei geschlossen

In der Zeit vom **28.12.2006 bis einschließlich 04.01.2007** sind im Rathaus Hafenlohr sowie in der Gemeindekanzlei Windheim **keine Sprechstunden**. Auf die Amtsstunden in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld wird hingewiesen.

Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Hafenlohr erscheint voraussichtlich in der

2. Kalenderwoche 2007.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **05.01.2007** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Zimmer 10, Frau Pfaff, E-Mail: Amtsblatt.Hafenlohr@VGem-Marktheidenfeld.de abzugeben.

GEMEINDE HAFENLOHR

Ritter

1. Bürgermeister